

ZEITStellenmarkt, Nr. 13, 18.03.2004

stellenanzeigen@zeit.de

C 3-Professur Stadtumbau/Stadterneuerung Universität Kassel, Kassel

<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp>

id=68637&type=angebote

C 3-Professur Stadtumbau/Stadterneuerung

Im Fachbereich Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung ist
baldmöglichst folgende Stelle zu besetzen:

C 3-Professur Stadtumbau/Stadterneuerung

Kennziffer: 2327

Im Fachgebiet "Stadtumbau/Stadterneuerung" sollen Prozesse der
Stadterneuerung und des Stadtumbaus vorrangig aus einer analytisch-
konzeptionellen Perspektive betrachtet werden. Kompetenz in der
räumlichen Entwurfsarbeit wird erwartet. Ein Schwerpunkt in Lehre und
Forschung soll auf der Erarbeitung und dem Management von Planungs- und
Realisierungsprozessen für komplexe Stadterneuerungs- und
Stadtumbauprojekte liegen.

Neben den Lehraufgaben im Grund- und Hauptstudium des integrierten und
gestuften Studiengangs Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung
bietet das Fachgebiet Lehre in den Vertiefungsrichtungen Städtebau und
Stadtentwicklungsplanung an.

Gesucht werden Planerinnen/Planer mit ausgewiesener wissenschaftlicher
Qualifikation und Erfahrung.

Die Bereitschaft zur Kooperation mit anderen Fachgebieten zur Vermittlung
interdisziplinärer Zusammenhänge im Rahmen des Projektstudiums wird als
selbstverständlich vorausgesetzt. Die Beteiligung an der akademischen
Selbstverwaltung gehört zu den Dienstaufgaben.

Es gelten die Einstellungsvoraussetzungen gem. § 71 HHG.

Bewerbungsfrist: 24.04.2004

Die Universität Kassel ist im Sinne der Chancengleichheit bestrebt,
Frauen und Männern die gleichen Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten und

bestehenden Nachteilen entgegenzuwirken. Angestrebt wird eine deutliche Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre. Qualifizierte Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte erhalten bei gleicher Eignung den Vorzug. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar. Bewerbungen sind unter Angabe der Kennziffer innerhalb o. g. Frist an den Präsidenten der Universität Kassel zu richten.

Universität Kassel Präsident 34109 Kassel

Leiterin/Leiters der Abteilung Technisches Zentrum Ministerium für Städtebau und Wohnen, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp>
id=68640&type=angebote

Leiterin/Leiters der Abteilung Technisches Zentrum

Beim Landesarchiv Nordrhein-Westfalen ist die Stelle einer/eines

Leiterin/Leiters der Abteilung Technisches Zentrum

(A15 BBesO/I a BAT) zu besetzen.

Das Landesarchiv Nordrhein-Westfalen mit Standorten in Brühl, Detmold, Düsseldorf und Münster, ist als zentrale Einrichtung des staatlichen Archivwesens eine moderne Dienstleistungseinrichtung für die wissenschaftliche Forschung, die interessierten Bürgerinnen und Bürger und die Landesverwaltung.

Das technische Zentrum in Münster ist zentral koordinierend für alle Fragen der Bestandserhaltung und der IT des staatlichen Archivwesens in Nordrhein-Westfalen zuständig. Es besteht aus der geplanten zentralen Restaurierungswerkstatt und der Sicherungs- bzw. Schutzverfilmung (Dezernat 1) sowie dem IT-Dezernat (Dezernat 2) für alle IT-Angelegenheiten.

Zu den Aufgabenschwerpunkten der ausgeschriebenen Stelle gehören:

- die fachliche Mitwirkung beim Aufbau des Landesarchivs im Bereich IT
- Konzeption und Durchführung des Aufbaus des technischen Zentrums (Schwerpunkt IT), Entwicklung von archivbezogenen Konzepten zur IT sowie technische Betreuung und Fortentwicklung von IT-Projekten (z.B. VERA, Internetauftritt LAV; archive.nrw.de) des Landesarchivs
- Konzeption und Durchführung der Archivierung digitaler Unterlagen
- Konzeption und Durchführung von Digitalisierungsprojekten

Bewerberinnen und Bewerber müssen verfügen über:

- ein einschlägiges wissenschaftliches Hochschulstudium
- mehrjährige berufliche Erfahrungen in der Entwicklung und Anwendung von IT-Lösungen
- Erfahrungen in der Führung von Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern
- grundlegende Kenntnisse des Archivwesens

Nachzuweisen sind Kenntnisse über die Archivierung digitaler Unterlagen, Datenbanksysteme und Netzwerke, E-Government Konzepte, Wissensmanagement, IT-Security, Funktion und Einsatz gängiger Softwarelösungen. Darüber hinaus sollten Bewerberinnen und Bewerber Kenntnisse der archivischen Bestandserhaltung, des Datenschutz- und des Vergaberechts haben.

Sie müssen kommunikativ, überzeugungs- und durchsetzungsfähig sein, über ausgeprägtes Organisationsgeschick und die Fähigkeit zur Personalführung verfügen. Außerdem wird strategisches Denken sowie Interesse an und Aufgeschlossenheit für die Mitwirkung an Veränderungsprozessen und der Verwaltungsmodernisierung erwartet.

Die Auswahl erfolgt im Rahmen eines AC-Verfahrens. Einzureichen sind neben den üblichen Bewerbungsunterlagen insbesondere Nachweise über die angeführten Fachkompetenzen sowie, soweit vorhanden, eine Ablichtung der letzten Beurteilung.

Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Die Besetzung von Stellen im Geschäftsbereich des MSWKS ist grundsätzlich auch im Job-Sharing möglich. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne von § 2 Abs.1 Schwerbehindertengesetz sind erwünscht.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 13. April 2004 an:

Ministerium für Städtebau und Wohnen, Kultur und Sport des Landes
Nordrhein-Westfalen
Personalreferat 1.3.2
Elisabethstraße 5 -11
40217 Düsseldorf

C4-Professur für Raumgestaltung Akademie der Bildenden Künste München,
München
<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp>
id=68642&type=angebote

C4-Professur für Raumgestaltung

An der Akademie der Bildenden Künste München ist im Studiengang

Innenarchitektur ab dem Wintersemester 2005/06 eine
C4-Professur für Raumgestaltung
mit einer Architektin/einem Architekten zu besetzen.

Die Bewerberin/der Bewerber muss pädagogische Eignung nachweisen (Art. 11
Abs. 2 S. 2 BayHSchLG).

Die Bewerberin/der Bewerber muss mit ihrem/seinem Werk folgende Nachweise
erbringen:

- a) umfassende berufliche Erfahrung im Umgang mit den Aspekten des Raumes
- b) die Fähigkeit, eine diesen Bereich erfassende Raumtheorie zu
formulieren und zu vermitteln
- c) eine in ihren/seinen Arbeiten sichtbare und überzeugende
Auseinandersetzung mit Architektur, Raum und Kunst

Die Berufung erfolgt durch das Bayerische Staatsministerium für
Wissenschaft, Forschung und Kunst. An den bayerischen Kunsthochschulen
besteht auch die Möglichkeit der Ernennung zum Beamten auf Zeit bis zur
Dauer von sechs Jahren.

Zur Professorin/zum Professor im Beamtenverhältnis darf nicht ernannt
werden, wer das 52. Lebensjahr bereits vollendet hat. Jenseits dieser
Altersgrenze ist eine Ernennung zur Professorin/zum Professor im
Angestelltenverhältnis möglich.

Die Akademie der Bildenden Künste München strebt eine Erhöhung des
Anteils von Frauen an und ersucht deshalb Frauen mit spezifischem
Tätigkeitsfeld nachdrücklich sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig
berücksichtigt.

Bewerbungsunterlagen, die den beruflichen Werdegang und die oben
genannten Voraussetzungen ersichtlich werden lassen, werden bis
spätestens 30. April 2004 erbeten an:

Akademie der Bildenden Künste München
Akademiestraße 2
80799 München

wissenschaftlichen Mitarbeiterin bzw. wissenschaftlichen Mitarbeiters
Deutsches Historisches Museum-GmbH, Berlin
<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp>
id=68725&type=angebote

wissenschaftlichen Mitarbeiterin bzw. wissenschaftlichen Mitarbeiters

Bei dem DEUTSCHEN HISTORISCHEN MUSEUM
ist für das Ausstellungsprojekt "8. Mai '45" ab sofort die Stelle
einer/eines

wissenschaftlichen Mitarbeiterin bzw. wissenschaftlichen Mitarbeiters
zu besetzen. Die Stelle ist befristet bis 30.11.2005.

Dienstort ist Berlin-Mitte.

Die Stelle ist nach Vergütungsgruppe BAT-Ost Ila bewertet und für eine
Besetzung mit einer/einem Angestellten vorgesehen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Mitarbeit an der Ausstellungskonzeption,
- Objektrecherche,
- Mitarbeit an der Ausstellungsgestaltung,
- Verfassen von Ausstellungs- und Katalogtexten.

An die Stelleninhaberin/den Stelleninhaber werden folgende Anforderungen
gestellt:

- Hochschulabschluss, möglichst mit Promotion in Geschichte,
Kunstgeschichte, politischer Wissenschaft oder einem vergleichbaren Fach,
- profunde Kenntnisse der deutschen und europäischen
Nachkriegsgeschichte,
- möglichst umfassende Kenntnisse mehrerer europäischer Sprachen,
- Fähigkeit zu selbständiger und zielgerichteter Arbeit auch unter
zeitlicher Belastung,
- Verhandlungssicherheit und Teamfähigkeit,
- Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen.

Behinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die
Stelle ist wegen des zusammenhängenden Aufgabengebiets nicht auf mehrere
Teilzeitstellen aufteilbar.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen werden bis zum 31.03.2004
erbeten an:

Deutsches Historisches Museum-GmbH
Verwaltungsleiter
Unter den Linden 2
10117 Berlin

Professorin/Professors der Bes. Gr. C2 für den Bereich MultiMediaAutor
Hochschule der Medien Stuttgart, Rektor der Hochschule, Stuttgart
<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp>
id=68740&type=angebote

Professorin/Professors der Bes. Gr. C2 für den Bereich MultiMediaAutor

An der Hochschule der Medien Stuttgart ist die Stelle einer/eines

Professorin/Professors der Bes. Gr. C2 für den Bereich MultiMediaAutor

im Master-Studiengang Medienautor zu besetzen. Dieser Aufbaustudiengang vermittelt das notwendige Wissen für Medienkonzeption und Autorentätigkeit in der modernen Medienlandschaft. Einen Schwerpunkt bildet der Bereich Multimedia. Von der Stelleninhaberin/von dem Stelleninhaber wird der Entwurf von dramaturgischen und didaktischen Konzepten für die Neuen Medien erwartet wie z. B.

Edutainment/Infotainment, Computerspiele, Computeranimation.

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes Studium in einem relevanten Wissensbereich wie beispielsweise in Film- und Theaterwissenschaften. Sehr gute Englischkenntnisse sind erforderlich. Native English speakers werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Eine Mitwirkung in der Selbstverwaltung der Fachhochschule bzw. die Übernahme einer Zusatzfunktion wird erwartet. Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich nach § 46 FHG. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bevorzugt eingestellt. Die Hochschule strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Die Einstellung erfolgt zunächst in einem dreijährigen Zeitbeamtenverhältnis. Eine spätere Übernahme in ein Beamtenverhältnis auf Lebenszeit wird in Aussicht gestellt.

Das Land Baden-Württemberg beabsichtigt, das Professorenbesoldungsreformgesetz des Bundes zum 1. Januar 2005 in Landesrecht umzusetzen. Bei einer Ernennung ab diesem Zeitpunkt gilt die neue W-Besoldung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis spätestens 16. April 2004 erbeten an:

Hochschule der Medien Stuttgart, Rektor der Hochschule
Prof. Dr. Huberta Kritzenberger
Nobelstr. 10
70569 Stuttgart

E-Mail:

kritzenberger@hdm-stuttgart.de

Homepage:

www.hdm-stuttgart.de/mi

Quellennachweis:

JOB: ZEITStellenmarkt, Nr. 13, 18.03.2004. In: ArtHist.net, 19.03.2004. Letzter Zugriff 27.12.2025.
<<https://arthist.net/archive/26274>>.